



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Städtebaulicher Planungswettbewerb INquartier in Ingolstadt - Rieter Areal
- Änderungsantrag der ÖDP-Stadtratsgruppe vom 23.07.2019 -

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung	25.07.2019	Vorberatung
Stadtrat	25.07.2019	Entscheidung

Die ÖDP Stadtratsgruppe sieht es als erforderlich an, die konkreten Anforderungen und städtebaulichen Parameter als Grundzüge der Auslobung für den städtebaulichen Wettbewerb zu schärfen. Deshalb stellen wir folgenden **Änderungsantrag**:

- Zu 2. Der Anteil von öffentlich geförderten Wohnungen muss mindestens 30 % des gesamten Wohnanteils betragen.
- Zu 5. Eine Öffnung des Gebiets zur Römerstraße wird aus Lärmschutzgründen vermieden.
- Zu 6. Flächen für den Gemeinbedarf, wie z.B. für eine 5-gruppige Kita, ein Schule und ein Seniorenwohn- und Pflegeheim sind zu integrieren. Diese werden in der späteren Bauleitplanung gesichert.
- Zu 13. Zusätzlich ist eine spätere Erschließung des Areals mittels eines schienengebundenen Massenverkehrsmittels über die Friedrich-Ebert-Straße vorzusehen.

Beschluss:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung vom 25.07.2019

Der Änderungsantrag der ÖDP-Stadtratsgruppe **V0666/19** ist erledigt.

Stadtrat vom 25.07.2019

Der Antrag der ÖDP-Stadtratsgruppe **V0666/19** ist mit der Stellungnahme des PIA erledigt.